



Covid-19 Schutzkonzept Tischtennisclub Grossaffoltern

1 Ausgangslage

Das vorliegende Covid-19 Schutzkonzept des Tischtennisclubs Grossaffoltern (TTC G infolge genannt) zeigt auf, wie der Trainingsbetrieb ab dem 28. Juni 2021 unter Einhaltung der übergeordneten Grundsätze, d.h. der Einhaltung der Hygieneregeln des BAG, des Social-Distancing.

Dieses Schutzkonzept basiert auf dem am 28. Juni 2021 vom Bundesamt für Gesundheit und Bundesamt für Sport plausibilisierten Covid-19 Schutzkonzept unseres Dachverbands Swiss Table Tennis und demjenigen des Gemeinderates Grossaffoltern vom 28.06.2021.

2 Ziele des Covid-19 Schutzkonzeptes Tischtennisclub TTC G

Das Konzept verfolgt folgende Ziele:

- Wiederaufnahme des Tischtennis-Trainingsbetriebs unter Einhaltung der übergeordneten Grundsätze und der geltenden Hygienevorschriften des Bundesamtes für Gesundheit BAG
- Trainer sollen ihren Beruf wieder aufnehmen können
- Vermittlung von Sicherheit für unsere Spieler und Trainer durch die Definition klarer Regeln, was erlaubt ist und was nicht
- Swiss Table Tennis und der Tischtennisclub TTC G zählen auf die Solidarität und Selbstverantwortung der Trainer, Tischtennisspieler und ihrer Eltern – wir sind und bleiben solidarisch und halten uns an die Vorgaben. Unser vorbildliches Verhalten dient dem Tischtennissport!
- Gemäss Swiss Table Tennis und dem Tischtennisclub TTC G **ist das Training ab sofort wieder ohne Personenzahlbeschränkung geöffnet, die gesund und Symptomfrei sind.**

3.2 Umkleidekabinen, Duschen, Toiletten

- Die Umkleidekabinen und Duschen dürfen wieder benützt werden. Es ist auf die Abstandsregel von 1.5 m zu achten.
- Toiletten und Waschbecken dürfen benutzt werden. Bei den Waschbecken muss genügend Seife zur Verfügung stehen. Zum Trocknen der Hände werden entweder die eigenen Handtücher benutzt oder Papierhandtücher, welche in einem Papierkorb (vorzugsweise mit Deckel) entsorgt werden.

3.3 Material

- Jeder Spieler bringt seinen eigenen Tischtennisschläger mit. Nach dem Training wäscht jeder Spieler seinen Schläger mit Wasser und Seife.
- Der Tischtennistisch wird während des Trainings nicht angefasst.

3.4 Reinigung

- Vor und nach dem Abbau der Tische und Umrandungen waschen sich Trainer und Spieler die Hände.
- Zusätzlich werden die Reinigungsvorschriften des Sporthallenbetreibers beachtet.

3.5 Verpflegung

- Jeder Spieler nimmt zum Training seine eigene Trinkflasche und ggf. seine Zwischenverpflegung mit. Die Trinkflasche wird nicht an andere Spieler abgegeben.
- Die Abstandsregeln sind auch während der Pausen einzuhalten.

4 Organisation des Trainings

Der TTC G benennt **Oliver Blaser** als Covid-19 Verantwortlichen des Vereins. **Oliver Blaser 078 679 69 64 WhatsApp Gruppe** (Covid-19) ist die Ansprechperson für Spieler, Eltern und Trainer im Zusammenhang mit Fragen Schutzmassnahmen. Oliver Blaser kontrolliert, ob die Vorgaben aus diesem Konzept eingehalten werden.

- Alle Anwesenheitslisten werden vom Covid-19 Verantwortlichen archiviert. Diese Massnahme dient der Rückverfolgung von Kontakten im Falle einer Ansteckung.
- Für die Durchführung von J+S Trainings sind zusätzlich die Vorgaben von J+S zu beachten.

5 Vorgaben für die Tischtennisspieler

- Es dürfen nur absolut symptomfreie Spieler zum Training kommen. Wer Symptome wie Husten, Fieber, Muskelschmerzen, Störung des Geruchs- oder Geschmackssinns, Durchfall oder Übelkeit hat, muss zuhause bleiben und soll telefonisch seinen Hausarzt kontaktieren und sich wenn möglich testen lassen.
- **Im Gebäude der Mehrzweckhalle herrscht Maskenpflicht ab dem 12. Altersjahr.**
- Das Abwischen der Hände am Tisch ist verboten.
- Das Handtuch zum Abwischen des Gesichts und der Spielhand darf nur mit der Spielhand angefasst werden und nicht mit der Hand, in der die Bälle gehalten werden.
- Während des Trainings soll sich der Spieler mit der Nichtspielhand nicht ins Gesicht fassen. Swiss Table Tennis empfiehlt den Spielern, an der Nichtspielhand einen Handschuh anzuziehen (nicht aus hygienischen Gründen, sondern als «Stütze», um sich nicht ins Gesicht zu fassen).
- Vor und nach dem Training waschen sich die Spieler nacheinander gründlich die Hände. Die Hände sind nach dem Waschen mit dem eigenen sauberen Handtuch oder mit Wegwerf-Papierhandtüchern abzutrocknen.
- Abfall wird zuhause entsorgt.
- Spieler, die sich nicht an die Regeln des Schutzkonzeptes halten, dürfen vom Trainer oder vom Covid-19 Verantwortlichen vom Training ausgeschlossen werden.

6 Informationen für Eltern

- Eltern dürfen ihre Kinder in die Sporthalle bringen.
- Während des Trainings dürfen sich Eltern an der Galerie aufhalten, unter Einhaltung der Vorschriften.

7 Informationen für Trainer

- Das Training muss so gestaltet werden, dass der Sicherheitsabstand von mindestens 1.5 Metern sowohl zwischen den Spielern als auch zwischen Spielern und Trainer jederzeit eingehalten wird.
- Der Trainer protokolliert alle Teilnehmer des Trainings und sendet die Liste nach dem Training dem Covid-19 Verantwortlichen.

- Der Trainer darf keinen Körperkontakt zu Spielern aufnehmen. Wenn der Trainer einen Bewegungsablauf zeigen möchte, muss er dies aus Distanz vorzeigen.
- Während des Trainings steht der Trainer wenn möglich ausserhalb der Tischumrandungen.
- Bei der Trainingsgestaltung berücksichtigt der Trainer, dass die Spieler aufgrund des Trainingsverbots eine längere Tischtennistrainingspause hatten. Er baut das Training so auf, dass die Verletzungsgefahr minimiert wird.
- Balleimertraining: Bei einem Einzeltraining darf der Trainer mit seinem Spieler Balleimertraining machen. Der Trainer zieht zum Balleimertraining an der freien Hand einen Einwehandschuh an. Der Spieler fasst die Bälle nicht an.

8 Dieses Covid-19 Schutzkonzept Tischtennisclub Grossaffoltern tritt am 28. Juni 2021 in Kraft.

Es wird wie folgt kommuniziert:

- Versand per E-Mail an alle Vereinsmitglieder und alle Trainer
- Versand an die Gemeinde Grossaffoltern
- Veröffentlichung auf der Webseite des TTC G
- ggf. Aushang in der Halle

Grossaffoltern, 28. Juni 2021

Der Vorstand TTC Grossaffoltern
Alfred Zbinden
Präsident